

## **Einschläfern (Euthanasie) – Zeit zum Abschied nehmen**

### **Wann ist der Zeitpunkt da, Ihr Tier zu erlösen?**

Wenn Ihr Heimtier alt oder unheilbar krank ist, werden Sie sich irgendwann mit dem Gedanken des Abschieds befassen müssen. Die meisten Besitzer wünschen sich, dass das geliebte Haustier in Ruhe zu Hause einschlafen kann. Manchmal ist das ‚natürliche Sterben‘ aber mit einem langen Leidensweg für das Tier und den Besitzer verbunden. Das Einschläfern («Euthanasieren») kann in diesen Fällen unnötiges Leiden ersparen. Auch vom Tierschutzgesetz her ist jeder Tierbesitzer dazu verpflichtet, sein Tier nicht unnötig leiden zu lassen.

Folgende Punkte können Ihnen zeigen, wenn sich Ihr Tier nicht wohl fühlt. So können Sie abschätzen, ob die Lebensqualität noch vorhanden ist:

- Das Tier macht nicht mehr seinen gewohnten Tagesablauf / Tätigkeiten (schläft nur noch, bewegt sich kaum, lässt sich ungern anfassen)
- Das Tier frisst / trinkt schlecht, es hat an Gewicht verloren
- Das Tier kann sich nicht mehr selbständig versäubern, aufstehen und gehen
- Das Tier pflegt / putzt sich nicht mehr selbst
- Das Tier zeigt konstante Schmerzen, obwohl es schon eine Schmerztherapie bekommt
- Erschwerte Atmung / deutlich sichtbare Atembewegungen

Wurde die Entscheidung zum Einschläfern («Euthanasie») getroffen, werden wir Sie natürlich vor Ort über den Ablauf informieren. Gerne können Sie sich aber auch schon im Voraus Gedanken machen, ob und wie lange Sie Ihr Tier dabei begleiten möchten.

### **Wer soll bei der Euthanasie dabei sein?**

Damit alle Familienmitglieder den Tod des Tieres verarbeiten können, ist es wichtig, dass man sich einige Punkte im Voraus überlegt (sofern möglich). Es macht psychologisch gesehen keinen Sinn, Kleinkinder (v.a. unter 3 Jahren) zu einer Euthanasie mitzunehmen. Falls Kinder dabei sein möchten, um sich vom Tier zu verabschieden, ist es wichtig, dass die Kinder von den Eltern gut darauf vorbereitet werden, damit sie mit der Situation nicht überfordert und geprägt werden. Mit Hilfe von speziellen Bilderbüchern kann das Thema Tod beispielsweise altersgerecht aufgenommen werden. Nehmen Sie sich die Zeit, damit ihr Kind nicht traumatisiert wird, sondern den Verlust bestmöglich verarbeiten kann.

### **Ablauf einer Euthanasie**

Das Heimtier wird normalerweise mit einer per Spritze oder bei sehr kleinen Tieren (wie z.B. Mäuse) mittels Gasnarkose vorsediert. Es schläft ein und ist nicht mehr bei Bewusstsein. Dann wird in einem zweiten Schritt das überdosierte Narkosemittel gespritzt. Das Tier schläft dann immer tiefer ein, bis irgendwann die Atmung aussetzt und das Herz aufhört zu schlagen. Ihr Tier wird dies aber nicht mehr mitbekommen, da es bereits komplett bewusstlos ist.

Normalerweise besprechen wir den ganzen Ablauf und Sie können dann auch entscheiden, wenn Sie nicht bis am Schluss dabei sein möchten.

### **Was geschieht nach dem Tod des Tieres?**

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, was nach dem Tod mit Ihrem Haustier geschehen soll. Dies sollte wenn möglich im Voraus mit allen beteiligten Personen / Familienmitglieder besprochen werden.

- Kleine Heimtiere dürfen Sie es nach Hause nehmen und auf Ihrem eigenen Grundstück vergraben. Das Tier sollte genug tief unter der Oberfläche beerdigt werden, damit es nicht von Wildtieren ausgegraben wird.
- Es besteht die Möglichkeit, das Tier zu Kremieren (Verbrennung des Tierkörpers in einem [Kleintierkrematorium](#)). Gerne organisieren wir den Transport des Tieres in ein Kleintierkrematorium. Bei der Einzelkremation erhalten Sie die Asche z.B. in einem Stoffsäckli, einem Holzkistli (kann beerdigt werden) oder einer Urne zurück. Die Rückführung der Asche erfolgt zu uns in die Praxis oder direkt zu Ihnen nach Hause, oder sie kann direkt im Krematorium abgeholt werden.  
Bei der «Sammelkremation» wird das Tier mit anderen Tierkörpern verbrannt und die Asche bleibt beim Krematorium im Gemeinschaftsgrab.
- Wünschen Sie keine Kremation, können Sie Ihr Tier bei uns lassen. Wir werden es dann für Sie zur Kadaversammelstelle bringen, wo es später verbrannt wird.

Weitere Informationen:   -[Dicentra](#) - Kleintierkrematorium Rütli  
                                  -[IG – wenn mein Tier stirbt](#)